

Jahresbericht des Präsidenten 2018

Das Jahr 2018 geht bestimmt als eines der turbulentesten in die Vereinsgeschichte ein. Durch den Verkauf des Bahnhofgebäudes, das bis anhin im Eigentum der SBB Immobilien war, und die Unsicherheit über den Käufer, war vieles in Frage gestellt.

Mit den neuen Eigentümern, Herrn und Frau Tonini aus Oftringen, hat sich schliesslich alles zum Guten gewendet und wir haben die Gewissheit, unseren Verein auch zukünftig im alten Bahnhofgebäude Brittnau-Wikon betreiben zu können. An dieser Stelle möchte ich Herrn und Frau Tonini herzlich dafür danken, dass sie uns die Räumlichkeiten weiterhin in Miete für unsere Vereinsaktivitäten zur Verfügung stellen.

Desweiteren durfte ich das Präsidentenamt von Christian Waldmeier wieder übernehmen, nachdem ich 2016 aus privaten und beruflichen Gründen zurückgetreten war. Leider kann ich nicht mehr gleich viel Zeit aufbringen für den Verein, da ich inzwischen an Samstagen einer beruflichen Tätigkeit nachgehe und deshalb an Arbeitseinsätzen kaum mehr teilnehmen kann. Trotzdem hat sich die Zusammenarbeit im Vorstand meiner Ansicht nach erfreulich entwickelt.

Wir blicken auf verschiedene Aktivitäten zurück, welche wir im Jahre 2018 veranstaltet haben. So fand im April zum fünften Mal an einem Wochenende eine Modelleisenbahnbörse im Erlebnisbahnhof statt. Dieser Anlass hat sich inzwischen sehr erfolgreich entwickelt und ist inzwischen fester Bestandteil des Vereinsjahrs. Wir durften an beiden Tagen zusammen gut 100 Besucher empfangen.

Die Schnuppertage im September waren weniger gut besucht. Deshalb haben wir uns dazu entschieden, dieses Jahr Ende Oktober lediglich noch einen Sonntagnachmittag als Besuchstag anzubieten.

Der Vereinsausflug zum SBB-Ausbildungszentrum Löwenberg war sehr interessant. Insgesamt 15 Mitglieder nutzten die Möglichkeit, die dort aufgebaute Modelleisenbahnanlage, welche an originale Stellwerke angeschlossen ist, noch einmal in Betrieb zu sehen. Inzwischen wurde die Anlage geschlossen und demontiert.

Desweiteren präsentierte sich das Vereinsjahr in einem ähnlichen Rahmen wie die vorangegangenen Jahre. Die Aktivmitglieder arbeiteten am Unterhalt der verschiedenen Anlagen. Der Vorstand hat insgesamt drei Sitzungen abgehalten, um die Geschäfte bewältigen zu können.

Die finanzielle Lage des Vereins präsentiert sich weiterhin unverändert. Zwar haben wir ein kleines finanzielles Polster, das knapp eine Jahresmiete für die Räumlichkeiten im Bahnhof umfasst, allerdings ist dies nur dank einiger sehr engagierten Mitglieder möglich, die sich monatlich an den Kosten beteiligen. Der Verein bedankt sich in diesem Sinne herzlich bei folgenden Mitgliedern:

Peter Steiner, Wetzikon
Beat Hauser, Bauma
Beat Hürzeler, Brittnau
Thomas Locher, Langenthal
Liliane Steiner, Riedholz
Simon Gander, Bülach
Jean-Pierre Bäbi, Steinen

Wegen Unsicherheiten bezüglich der Besitzverhältnisse des Bahnhofsgebäudes und des Grundstückes blieb leider das Projekt der Flügelsignale und der Schranke liegen. Geplant ist, die Arbeiten im Jahr 2019 wieder anzupacken.

Ich möchte mich bei allen Aktivmitgliedern bedanken, die im Jahre 2018 im Verein gearbeitet haben und natürlich auch allen Passivmitgliedern, die mit ihren Beiträgen einen wichtigen Teil zum Fortbestand des Erlebnisbahnhofs leisten. Herzlichen Dank!

Euer Präsident

Christian Barmettler